

Schnelle Flüge auf Platz drei

Scheuener Segelflieger mit guter zweiter Runde in der 2. Bundesliga

 SCHEUEN (cz). In der zweiten Runde der Bundesliga konnten nur die Segelflug-Piloten von der Flugsportvereinigung Celle aus Scheuen in der Heide zwischen Harz und Hamburg punkten. Hier hatten sich bei kräftigem Wind Wolkenstraßen gebildet, in deren Aufwinden die Segelflieger bei hohem Tempo Durchschnittsgeschwindigkeiten von bis zu 134 Kilometern pro Stunde erreichten – und das machte sich bei der Platzierung bemerkbar.

Die Celler sicherten sich in dieser Runde nach dem erst-

platzierten LSV Burgdorf den zweiten Platz in der Tageswertung mit einem ordentlichen Zuwachs von 19 Punkten. Damit machten die Scheuener Segelflieger mit Tabellenplatz drei nach Rang zwölf nach der ersten Bundesliga-Runde einen ordentlichen Sprung nach vorne.

Ausnahmslos befliegen die Celler Segelflieger Christian Schneiders, Jörg Eichhorn und Werner Hampel von Scheuen aus einen Bereich von Nienburg an der Weser bis Gorleben an der Elbe.

● **Vereinspokal.** Bei der FV Celle laufen jetzt die Vorbe-

reitungen für den Vereinspokal vom 8. bis 16. Mai auf Hochtouren. Wettbewerbsleiter Edo-Günter Peters wird an den Wochenenden der dritten und vierten Bundesligarunde Rennstrecken für hohe Bundesligaschnitt-Geschwindigkeiten festlegen.

Interessenten können auf dem Segelflugplatz am Hermannsburger Weg zuschauen, auch eine Schnupper-Mitgliedschaft ist möglich. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Vereinshomepage im Internet.

www.Segelfliegen-in-Celle.de



Christian Schneiders im Vereinsdoppelsitzer vom Typ Duo Discus auf Punktejagd im Wolkenmeer.

CZ 5. Mai 2010